



EUROPÄISCHE UNION
EFRE – ELER – ESF

Europa im Blick – EU-Förderungen im Land Brandenburg

ELER-Projekt des Monats – September 2011:
Pressemitteilung des MIL



GEKO e.V.
www.geko-bb.de

Pressemitteilung vom 22.09.2011:

ELER - Projekt des Monats September

Die EU-Fonds machen Schule – Europa im Blick

Baruth/Mark - Jeden Monat stellt das Brandenburger Landwirtschaftsministerium ein Förderprojekt in den Mittelpunkt, das vom Agrarfonds ELER (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes) unterstützt wird. Das ELER - Projekt des Monats September zeigt, wie ein fondsübergreifendes Vorhaben, Brandenburger Schülerinnen und Schülern die Europäische Union und die drei EU-Fonds ELER, EFRE und ESF näher bringt.

„Europa im Blick“ ist ein überaus erfolgreiches Projekt, mit dem Brandenburger Schülerinnen und Schülern die Europäische Union und die drei EU-Fonds ELER, EFRE (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) und ESF (Europäischer Sozialfonds) näher gebracht werden. In jeweils einer Doppelstunde während des Schulunterrichts wird das Thema praxisnah angegangen. Medienevents an einigen der Schulen, auch unter Beteiligung von Politikern, dienen zur Information der Öffentlichkeit über das Projekt und die EU-Förderung.

Die Gesellschaft für Europa- und Kommunalpolitik GEKO e.V. führte in den Jahren 2009 und 2010 das Projekt „Europa im Blick“ an Brandenburger Schulen im Auftrag der Landesregierung durch. Ziel war es, über die Grundlagen der EU und die Wirkungsweise der EU-Fonds EFRE, ELER und ESF im Land Brandenburg zu informieren.

Die Schüler bekamen einen Überblick über den Nutzen der EU-Fonds für die Menschen im Land und die Entwicklung der Region, in der sie leben. Die Jugendlichen sollten erkennen, dass die Fonds wichtige Förderinstrumente sind, die die regionale Wirtschaft stärken, die Arbeitspolitik unterstützen und die Entwicklung im ländlichen Raum voranbringen.

Konkrete Beispiele aus der Region halfen den Jugendlichen zu verstehen, wie die EU-Fonds wirken und die Fördermittel zum Einsatz kommen. In einigen Fällen konnten geförderte Unternehmer gewonnen werden, ihre Erfahrungen den Schülern direkt zu vermitteln. Nicht zuletzt wurde im Diskussionsprozess über den Sinn und Zweck der Europäischen Union ihre Bereitschaft zur Partizipation am europäischen Gestaltungsprozess gefördert.

Zentral für die dauerhafte Informationsvermittlung war die Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien (eine Material-CD für Lehrer und Schüler-Handouts). Hinzu kamen Besuche bei einigen EU-geförderten Unternehmen und Schülerzeitungsprojekte.

Bis Ende 2010 wurden landesweit etwa 5.000 Schülerinnen und Schüler in 240 Veranstaltungen in 73 Schulen erreicht.

Europa im Blick - Start in die zweite Runde

Aufgrund des Erfolgs wird das Projekt „Europa im Blick“ seit August 2011 fortgesetzt. Bis zum Juli 2013 werden 300 Veranstaltungen in den Schulen Brandenburgs angeboten. Zielgruppe sind erneut die Klassen 9 bis 13 aller allgemeinbildenden Schulen sowie der Oberstufenzentren. Da besonders die Regionalbeispiele bei den Jugendlichen Interesse entfacht haben, wurde erneut die Möglichkeit von Projektbesuchen vorgesehen.

Die bewilligten Mittel für die Erstellung von Unterrichtsmaterialien und die Durchführung verschiedener Veranstaltungen wurden aus der technischen Hilfe zum Operationellen Programm von EFRE, ELER und ESF mit insgesamt 124.508 Euro finanziert. Davon entfielen 58.643,27 Euro auf den EFRE, 41.585,67 Euro auf den ELER und 24.279,06 Euro auf den ESF.



Quelle:

Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft
<http://www.eler.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.264102.de>